



Neue Geschäftsleitung seit 1. April 2023 (v.l.n.r.):
Roman Elmer, Mike Baumann, Martin Rhyner, Saskia Luchsinger, Andreas Waldvogel

Überzeugendes erstes Halbjahr für die GRB Glarner Regionalbank

Der Wachstumskurs der GRB Glarner Regionalbank Genossenschaft hat sich im ersten Semester fortgesetzt und führte zu einem deutlich höheren Halbjahresgewinn von CHF 0.92 Millionen (+ 10 %).

Das Kerngeschäft der GRB ist und bleibt das Ausleihungsgeschäft, namentlich die Vergabe von Hypotheken und Krediten an Private und KMU. Trotz den deutlich gestiegenen Zinsen profitiert die GRB von ihrer Position als eines der führenden Institute in diesem Geschäftsbereich im Kanton Glarus. So konnte die GRB in den ersten sechs Monaten des Jahres die Ausleihungen um CHF 20 Mio. erhöhen, was einer starken Zunahme von 3.1% im Vergleich zum Vorjahr entspricht. Ebenso erfreulich war der Zufluss an Kundengeldern, welche um CHF 12 Mio. oder 2.0% auf über CHF 600 Millionen zugenommen haben. Dies widerspiegelt das grosse Vertrauen der Kundinnen und Kunden in die Dienstleistungen sowie die Mitarbeitenden der GRB.

Sparen lohnt sich bei der GRB

Die Schweizerische Nationalbank (SNB) hat ihren Zinserhöhungszyklus auch im ersten Halbjahr 2023 fortgesetzt und mehrere Leitzinserhöhungen bekanntgegeben. Die GRB hat von Beginn weg die höheren Zins-einnahmen, welche sie im Kreditgeschäft und dank der Verzinsung der Liquidität bei der SNB vereinnahmen kann, an ihre Kundinnen und Kunden in Form von höheren Sparzinsen weitergegeben. So werden die Sparzinsen per 1. August 2023 nochmals

deutlich angehoben, beim Anlagespar-konto beispielsweise auf 1.10% und beim PRIVOR Vorsorgekonto 3a auf 1.00%.

Die höheren Zinsen für die Kundinnen und Kunden führten zu einem gut 150% höheren Zinsaufwand von CHF 1.22 Millionen. Der Brutto-Erfolg aus dem Zinsengeschäft legte dank des anhaltenden Wachstums und den höheren Zinsen bei der Vergabe von Krediten trotzdem um 26.2% auf CHF 4.4 Millionen zu.

Fokus auf Beratungsangebot

Im Vergleich zum schwierigen Anlagejahr 2022 verzeichneten die Anlagemärkte im ersten Halbjahr 2023 teils deutliche Kursgewinne. Davon profitieren konnten auch die Anlageberatungs- und Vermögensverwaltungskunden der GRB. Das Depotvolumen hat um 12.3% auf CHF 200 Mio. zugenommen. Weiterhin sehr grosser Beliebtheit erfreut sich das GRB Vermögensverwaltungsmandat «Adler», wo das verwaltete Anlagevolumen nochmals deutlich gesteigert werden konnte. Mit der Ausweitung der Produktpalette um die Anlagelösung «GRB Adler Nachhaltigkeit» ist eine professionelle Verwaltung des Vermögens zudem bereits ab einem Betrag von CHF 50'000.00 möglich.

Höhere Erträge im Dienstleistungsgeschäft

Das Anlagegeschäft trug, trotz der eher zurückhaltenden Stimmung bei den Kundinnen und Kunden, positiv zum 3.7% höheren Erfolg aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft von CHF 0.62 Millionen bei. Der Erfolg aus dem Handelsgeschäft lag ebenfalls um 11.2 % höher als im Vorjahr. Einzig der übrige ordentliche Erfolg nahm um 5.8% ab, wobei dies auf den deutlich tieferen Beteiligungsertrag zurückzuführen ist. Insgesamt nahm der Betriebsertrag um stolze 18.8% auf CHF 5.3 Millionen zu.

Andererseits hat auch der Personalaufwand um 6.5% auf CHF 1.5 Millionen zugenommen, wobei dies auf zusätzliches Personal sowie höhere Löhne in Folge der höheren Inflation zurückzuführen ist. Zusätzliche Investitionen in unseren digitalen Auftritt in Form einer komplett überarbeiteten Webseite, aber auch generelle Preissteigerungen führten zu einer Zunahme des Sachaufwands von 9.4% auf CHF 1.4 Millionen.

Deutliche Gewinnsteigerung

Nach Abzug der höheren Abschreibungen aufgrund einer Zusatzabschreibung resultierte ein um 28.1% höherer Geschäftserfolg von CHF 1.6 Millionen. Der Halbjahresgewinn liegt nach Steuern und der Bildung von zusätzlichen Reserven bei CHF 0.92 Millionen und damit 10% über dem Vorjahreswert.

Ausblick

In der zweiten Jahreshälfte wird die Weitergabe der höheren Zinsen an die Kundschaft zu einer nochmals deutlichen Zunahme des Zinsaufwands führen. Dank der Normalisierung der Marktzinsen rechnet die GRB trotzdem mit einem erfreulichen zweiten Halbjahr und einem über dem Vorjahr liegenden Ergebnis. Nicht ausser Acht zu lassen sind allerdings die zunehmenden wirtschaftlichen und geopolitischen Unsicherheiten, welche das Ergebnis negativ beeinflussen können.

Die GRB wird darum weiterhin auf ihre Stärken setzen und die Nähe und Vertrautheit mit ihren Kundinnen und Kunden in nachhaltiges Wachstum in allen Geschäftsbereichen ummünzen.

Bilanz

Beträge in CHF 1000

Aktiven	Berichtsjahr per 30.06.23	Berichtsjahr per 31.12.22
Flüssige Mittel	66 177	76 599
Forderungen gegenüber Banken	11 105	5 499
Forderungen gegenüber Kunden	40 028	38 329
Hypothekarforderungen	631 067	612 736
Total Kundenausleihungen	671 095	651 065
Handelsbestände in Wertschriften und Edelmetallen	10	7
Finanzanlagen	7 136	6 656
Aktive Rechnungsabgrenzungen	885	130
Beteiligungen	514	514
Sachanlagen	21 400	21 587
Immaterielle Werte	476	443
Sonstige Aktiven	48	79
Total Aktiven	778 846	762 579
Total nachrangige Forderungen	816	824
Passiven		
Verpflichtungen gegenüber Banken	154	0
Verpflichtung aus Kundeneinlagen	559 599	559 785
Kassenobligationen	41 552	29 330
Total Kundengelder	601 151	589 115
Anleihen und Pfandbriefdarlehen	106 200	104 800
Passive Rechnungsabgrenzungen	2 940	1 613
Sonstige Passiven	578	86
Rückstellungen	146	142
Reserven für allgemeine Bankrisiken	24 345	23 845
Gesellschaftskapital	18 500	18 500
Gesetzliche Gewinnreserve	3 565	3 486
Freiwillige Gewinnreserve	20 342	19 421
Eigene Kapitalanteile	0	0
Gewinnvortrag	8	0
Gewinn	917	1 571
Total Passiven	778 846	762 579
Total nachrangige Verpflichtungen	0	0
Ausserbilanzgeschäfte		
Eventualverpflichtungen	2 409	2 527
Unwiderrufliche Zusagen	9 290	9 433
Einzahlungs- und Nachschussverpflichtungen	333	302

Erfolgsrechnung

Beträge in CHF 1000

Ertrag und Aufwand aus dem ordentlichen Bankgeschäft	Erfolgsrechnung 30.06.23	Erfolgsrechnung 30.06.22
Erfolg aus dem Zinsengeschäft		
Zins- und Diskontertrag	5 564	3 953
Zins- und Dividendenertrag aus Handelsbeständen	0	0
Zins- und Dividendenertrag aus Finanzanlagen	56	24
Zinsaufwand	-1 223	-494
Brutto-Erfolg Zinsengeschäft	4 397	3 483
Veränderung ausfallrisikobedingte Wertberichtigungen sowie Verluste Zinsengeschäft	-63	40
Netto-Erfolg Zinsengeschäft	4 334	3 523
Erfolg aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft		
Kommissionsertrag Kreditgeschäft	19	23
Kommissionsertrag Wertschriften- und Anlagegeschäft	369	360
Kommissionsertrag übriges Dienstleistungsgeschäft	311	272
Kommissionsaufwand	-75	-53
Subtotal Erfolg Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft	624	602
Erfolg aus dem Handelsgeschäft	109	98
Übriger ordentlicher Erfolg		
Erfolg aus Veräußerung von Finanzanlagen	0	0
Beteiligungsertrag	39	65
Liegenschaftenerfolg	155	135
Anderer ordentlicher Ertrag	5	8
Anderer ordentlicher Aufwand	-3	0
Subtotal übriger ordentlicher Erfolg	196	208
Betriebsertrag	5 263	4 431
Personalaufwand	-1 477	-1 387
Sachaufwand	-1 414	-1 292
Subtotal Geschäftsaufwand	-2 891	-2 679
Wertberichtigungen auf Beteiligungen sowie Abschreibung auf Sachanlagen & imm. Werte	-778	-508
Veränderungen von Rückstellungen und übrg. Wertberichtigungen sowie Verluste	0	0
Geschäftserfolg	1 594	1 244
Ausserordentlicher Ertrag	0	0
Veränderung von Reserven für allg. Bankrisiken	-500	-250
Steuern	-177	-160
Halbjahresgewinn	917	834